

Härchen, Borderrücken punktiert, auf dem Corium vom Grund an eine abgekürzte vertiefte Längslinie parallel dem Außenrand mit eingestochenen Punkten, hinter ihr eine zweite viel längere aber feinere mit sehr feinen entfernt stehenden Punkten, Schienen fein behaart ohne Dornen. Schwarz, oder pechbraun, Kopf, Fühler bis auf die Spitze von Glied 2, und die beiden letzten, Borderrücken bis auf die Schwielen, oder nur die Hinterecken, öfters das Schildchen bis auf die Seitenränder, Halbdecken bis auf die vertieften Linien oder nur der Außenrand und zuweilen die Innenränder, endlich die Beine bis auf einen Fleck gegen die Spitze der Schenkel und das letzte Fußglied gelblich. $1\frac{1}{6}$ — $1\frac{1}{3}$ ''' lang, $\frac{1}{2}$ — $\frac{3}{4}$ ''' breit. *Fall.* H. S. 108. 61. *Hahn* w. J. II. f. 172.

76. C. Filicis L.

IV. Abtheilung. *Leptomerocoris m.*

(Spec. 77—114.)

- I. Borderrücken am Hinterrand so breit als in der Mitte lang, am Borderrand nicht oder nur wenig schmaler als am Hinterrand, Hinterleib nach hinten stark verbreitert. 77—79.
- A. Augen den Hinterrand des Kopfes nach hinten nicht überragend, Halbdecken ohne Membran, keine Flügel. 77—78.
- AA. Halbdecken gewölbt, Borderrücken hoch gewölbt, fast gleich breit, nur die Hinterecken etwas vortretend; Oberfläche fast glatt, glänzend, fein anliegend gelblich behaart. Kopf schief nach unten geneigt, etwas verlängert, Kopfschild von der Stirn undeutlich, von den Wangen deutlich getrennt, Fühler so lang als der Körper. Schwarz, der Kopf roth, Fühler gelb, Fühlerglied 1 an der Wurzel und Spitze schwarz, 4 dunkel, Beine bis auf die dunkle Wurzel der Hüften gelb. $1\frac{1}{2}$ ''' lang, hinten $\frac{2}{3}$ — $\frac{3}{4}$ ''' breit. *Fall.* Mon. Cim. S. 104. 18. H. S. 126. 20. var. β . *H. S.* w. J. III. f. 338. (S. Anm.) 77. C. rufifrons *Fall.* ♀
- BB. Halbdecken flach, Borderrücken wenig gewölbt, hinten breiter als vorn, der ganze Körper dreieckig nach hinten erweitert,